

Verbraucherzentrale Bundesverband · Markgrafenstraße 66 · 10969 Berlin

An alle
Mitglieder des Europäischen Parlaments
für die Bundesrepublik Deutschland

Vorstand

Markgrafenstraße 66
10969 Berlin

Besuchereingang
Rudi-Dutschke-Straße 17

Tel. (030) 25800-510
Fax (030) 25800-518
info@vzbv.de
www.vzbv.de

Unser Zeichen
KM/ib

Telefon
-106

Fax

Datum
20.05.2015

Betreff: Roaming-Gebühren

Sehr geehrte Mitglieder des Europäischen Parlaments,

diese Schlagzeilen waren vor einem Jahr in den Medien: „EU-Parlament beschließt Verbot von Roaming-Gebühren“ - „Jetzt soll es ganz schnell gehen: Das EU-Parlament hat die Abschaffung von Roaming-Gebühren bis Ende 2015 beschlossen“ – „Roaming adé: EU-Parlament beschließt Gebühren-Aus“¹ - Können Verbraucher also demnächst innerhalb der EU auf Reisen gehen, ohne sich um überzogene Mobilfunkrechnungen sorgen zu müssen?

Danach sieht es nicht aus. Der Prozess der Gebührenabschaffung für Roaming ist ins Stocken geraten. Denn im Rat der Europäischen Union wird kräftig auf die Bremse getreten. Bei den Verhandlungen zum Binnenmarkt der elektronischen Kommunikation (2013/0309(COD)) hat die lettische Ratspräsidentschaft Ende April 2015 einen Kompromissvorschlag vorgelegt.² Demnach sollen Verbraucher demnächst, aufs Jahr gerechnet, im Ausland 50 Minuten eingehend und 50 Minuten abgehend telefonieren können, 50 SMS verschicken und 100 MB Datenvolumen verbrauchen können. Bis Ende 2017 soll die Kommission dann auf Basis eines Reviews entscheiden, ob darüber hinaus noch etwas getan werden muss.

Das Europäische Parlament hat sich bereits im April 2014 für ein Europa ohne künstliche Roaming-Grenzen stark gemacht. Meine Bitte: Bleiben Sie

Vorsitzender des
Verwaltungsrats
Lukas Siebenkotten
Vorstand
Klaus Müller

Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE48 1002 0500 0003 3003 00

USt-IdNr.: DE224135391
Steuer-Nr.: 27/657/50929
Vereinsregister Amtsgericht
Charlottenburg 20423 Nz

¹ Schlagzeilen aus Spiegel, Welt, n-tv

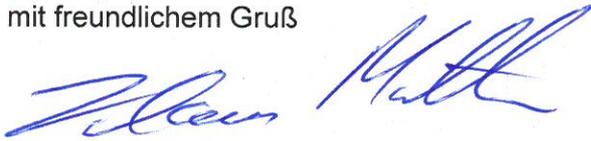
² abrufbar unter <http://www.statewatch.org/news/2015/apr/eu-council-connected-entire-preparation-3rd-trilogue-8337-15.pdf>

dabei! **Setzen Sie sich für eine Abschaffung der Roaming-Gebühren bis Ende 2015 ein.** Zeigen Sie den Bürgerinnen und Bürgern, dass Europa nicht nur den Unternehmen, sondern auch den Verbrauchern etwas zu bieten hat.

Und gestatten Sie mir noch ein Wort zu den Trilogverhandlungen: **Stimmen Sie keinem „Kuhhandel“ zu, bei dem eine Abschaffung der Roaming-Gebühren mit einer Aufweichung der Netzneutralität erkaufte werden muss.** Ein neutrales Netz ist die Voraussetzung für einen florierenden Wettbewerb auf den europäischen Telekommunikationsmärkten. Zentrale regulatorische Rahmensetzungen taugen nicht als Verhandlungsmasse.

Eine innovations- und verbraucherfreundliche Lösung ist sowohl beim Roaming als auch bei der Netzneutralität möglich, ohne dass das Europäische Parlament seine klaren Positionen dazu aufzugeben bräuchte.

In diesem Sinne zählt auf Sie,
mit freundlichem Gruß



Klaus Müller